

IN KÜRZE



Es weihnachtet schon (ein bisschen)

BERNBURG/MZ - Ja, ist denn schon Weihnachten? Nein, aber Karten für eine „Märchenhafte Weihnacht“ mit Stefanie Hertel (Foto) können jetzt schon gekauft werden. „Eine märchenhafte Weihnachtsgeschichte, neue und traditionelle Weihnachtslieder, wunderschöne Balladen, mehrstimmiger Gesang, werden den Besuchern hautnah mit Herzenswärme und Charme“ am Dienstag, 14. Dezember, ab 16 Uhr im Theater Bernburg präsentiert, kündigt Veranstalter Genius Concerts an.

FOTO: GENIUS CONCERTS

» Tickets gibt es ab sofort online unter genius-tickets.de.

Einbruch in Transporter

ALSLEBEN/MZ - Unbekannte sind in der Nacht zum Mittwoch in Alsleben an der Straße Neue Siedlung in einen Transporter eingebrochen. Wie die Polizei mitteilt, haben die Täter die Heckscheibe des Fahrzeuges eingeschlagen und daraus diverses Werkzeug gestohlen - unter anderem einen Benzintrennschleifer der Marke Husqvarna und einen Stemmhammer der Marke Bosch. Zur Schadenshöhe machte die Polizei keine Angaben.

» Hinweise zur Tat, den Tätern oder zum Verbleib des Diebesgutes nimmt die Polizei des Salzlandkreises telefonisch unter **03471/37 90** entgegen.

Unfallfahrer verschwindet

CALBE/MZ - Zu einem Zusammenstoß mit Unfallflucht ist es Dienstagnachmittag in Calbe gekommen. Wie die Polizei berichtet, ist im Gewerbegebiet West ein Unbekannter gegen einen geparkten Anhänger gefahren und hat diesen beschädigt. Vermutlich sei er gegen die Deichsel gefahren und habe den Anhänger gegen den Bordstein gedrückt.

» Zeugenhinweise nimmt die Polizei unter **03471/37 90** entgegen.

MOMENT MAL!

Mit Tomaten gegen Mücken

Sonne und Schauer? Es ist feucht und warm. Da summt doch was? Sie kommen immer näher, manchmal in Scharen, und bleiben beharrlich: Mückenalarm. Was Mann oder Frau wohl dagegen tun können? Bloß nicht immer die chemische Keule bemühen, findet Kräuterfrau Gabi Schumann. Mutter Natur hat so manch Rezeptur, um den Plagegeistern zu begegnen. Welches Kräutlein hilft, verrät sie Reporterin Sylvia Czajka.



Gabi Schumann

FOTO: KEHRER

Er wird auch das Pflaster des Waldes genannt. Seine Blätter wirken entzündungshemmend. So heilen Rötungen schnell ab. Der Juckreiz lässt nach.

Kann man so einem Mückenalarm auch entgehen?

Die Natur macht das möglich. Tomatenpflanzen halten die Plagegeister auf Distanz. Einfach aufs Fensterbrett stellen. Dann schlägt man quasi zwei Fliegen mit einer Klappe und kann eine mückenfreie Tomatenernte genießen. Guten Appetit!

Es pikst, es juckt ... Mittelchen gegen Mückenstiche gibt es viele. Aber: Was hilft wirklich?

Spitzwegerich.

Wenn's doch immer so einfach wäre. Aber woher nehmen?

Der Spitzwegerich wächst an jedem Straßen- oder Feldrand.

Großes Jubiläum im Kleinen

FUSSBALL Der SV Plötzkau hatte fürs 100-jährige Bestehen einiges vor - geblieben ist vorerst das Junior-Camp. Dafür gibt es aber prominente Unterstützung von RB Leipzig.



Die F-Jugend des SV Plötzkau trainiert schon fleißig. Die Nachwuchskicker freuen sich auf das Camp am Wochenende.

FOTO: ENGELBERT PÜLICHER

VON SUSANNE SCHLAIKIER

PLÖTZKAU/MZ - Eigentlich würden sie jetzt schon seit zwei Wochen in Plötzkau feiern. An den ersten drei Juli-Wochenenden sollte es zum Jubiläum 100 Jahre SV Plötzkau 1921 jeweils einen anderen Höhepunkt geben. Zuerst war der Projekt-Cup geplant, ein Turnier für Fans und Freizeitmannschaften, das sich seit Jahren großer Beliebtheit erfreut. Dann sollte die eigentliche Festveranstaltung mit Sponsoren, Funktionären und befreundeten Vereinen stattfinden, und schließlich ein Junior-Camp.

Wegen der Corona-Pandemie wurde aber fast alles aufs Eis gelegt, weil lange nicht klar war, was im Sommer erlaubt sein wird und was nicht, - bis auf das Junior-Camp. Das soll an diesem Wochenende tatsächlich über die Bühne gehen. „Wir sind vorbereitet“, sagt der Vereinsvorsitzende Jens Rosenhagen. Los geht es am morgigen Freitag um 17 Uhr mit einem Spiel Eltern gegen Kinder. Besonders aber dürften sich die Nachwuchskicker auf den Samstag freuen. An diesem Tag findet nicht nur eine kleine Olympiade statt. Es wird auch die Fußballschule von RB Leipzig zu Gast sein. 67 Kinder sind dafür angemeldet, mit 30 weiteren rechnet Jens Rosenhagen, die sich auf dem Sportplatz aufhalten werden. Zum Abschluss des Tages wird zusammen Pizza gebacken.

Am Sonntag wird es dann vermutlich nicht ganz so spektakulär

Geschichte

Am 8. Mai 1921 wurde der Fußballclub Plötzkau 1921 gegründet. Bald schon gab es auch eine erste Schüler- und Jugendmannschaft, aber keinen richtigen Platz zum Spielen. Gekickt wurde bis dahin an der Saale auf dem „Kohleplatz“. Kaum besser waren die Bedingungen auf dem Schutt- und Ascheablageplatz auf der Fläche des heutigen Sportplatzes. Der wurde von den Mitgliedern nach Feierabend so hergerichtet, dass im Juni 1922 ein richtiger Sportplatz eingeweiht werden konnte.

zugehen. Spaß sollten die jungen Kicker aber auch an diesem Tag haben, wenn der Nachwuchs der Gastgeber auf die Mannschaften befreundeter Vereine treffen.

Nach einer kurzen Verschnaufpause geht es dann schon Ende August weiter, wenn nämlich die Königliche Fußballschule von Real Madrid zu Gast sein wird. Die Plätze zur Teilnahme waren natürlich schnell vergeben. Zur Krönung soll ein Kind mit seine Eltern in die spanische Hauptstadt eingeladen werden.

Parallel zu diesen sportlichen Höhepunkten haben die Vereinsverantwortlichen um Jens Rosenhagen schon die Zukunft des Vereins im Blick. Die Chancen stehen nämlich gut, dass der SV Plötzkau



Das Vereinshaus soll an dieser Seite bald einen Anbau mit Sanitärtrakt bekommen. Jens Rosenhagen ist froh, dass dann auch die Dixi-Klos verschwinden.

aus dem Leader-Programm der EU Geld für einen Anbau bekommt. Als eines von 13 Projekten der Leader-Aktionsgruppe „Unteres Saaletal und Petersberg“ wurde es in die Prioritätenliste aufgenommen. Darüber informierte Jonathan Blume vom Leader-Management in einer Pressemitteilung. Daraus ersichtlich ist auch, dass das Plötzkauer Projekt in der Liste das einzige im Altkreis Bernburg ist.

Nun muss der Verein allerdings noch bis zum 1. September den entsprechenden Fördermittelantrag einreichen. „Das ist nicht viel Zeit“, weiß auch Jens Rosenhagen. Aber man arbeite daran. Schließlich könnte es bis zu 100.000 Euro geben. Insgesamt

wird der Anbau etwa 160.000 Euro kosten. Hier sollen neue Umkleidekabinen sowie Toiletten und Waschräume entstehen. Der Platz, der den Sportlern dafür jetzt zur Verfügung steht, reiche bei weitem nicht aus, sagte Jens Rosenhagen schon vor einigen Wochen im MZ-Gespräch. Vor allem, weil der SV Plötzkau seit Jahren wächst. Baustart für das neue Funktionsgebäude soll noch in diesem Jahr sein.

Wenn alles nach Plan läuft, rechnet der Vereinsvorsitzende damit, dass der Anbau im Frühjahr oder Sommer des nächsten Jahres fertig ist. Dann kann ja vielleicht auch der Rest der Jubiläumsfeierlichkeiten endlich nachgeholt werden.

Metal-Musik gibt Portugiesin Energie

JUGENDBEGEGNUNG

Junge Europäer verbringen zwei Wochen an Saale.

Tagebuch vom Eurocamp 2021

Heute: Sara Pinto



„Bernburg ist eine Art Wiedersehen mit Mitteldeutschland.“

Sara Pinto
Teilnehmerin am Eurocamp
FOTO: FRANCESCA CAPORALI

BERNBURG/MZ - Olá! Wir bleiben bei der Vorstellung der Teilnehmer des Eurocamps in Bernburg noch einen weiteren Tag im Süden Europas. Mein Name ist Sara Pinto und ich komme aus Miranda, einer Stadt im Nordosten Portugals. Ich bin 26 Jahre alt und habe Journalismus studiert, doch seit fast zwei Jahren sammle ich Erfahrungen in Deutschland in ganz anderen Bereichen. Bevor ich als Au-pair in Bonn angefan-

gen habe, absolvierte ich einen Europäischen Freiwilligendienst am Institut für deutsche Sprache und Kultur in Wittenberg. Deswegen ist für mich das Eurocamp in Bernburg eine Art Wiedersehen mit Mitteldeutschland und eine wundervolle Gelegenheit, mein Deutsch weiter zu verbessern. Denn ich würde bald gerne zum Journalismus zurückkehren. Allerdings ohne Eile. Ich habe mir

vorgenommen, bis zu meinem 30. Geburtstag so viele Sachen auszuprobieren, wie es mir als junge EU-Bürgerin möglich ist.

Ich bin gerne auf Konzerten und Festivals unterwegs. Ich liebe Metal-Musik, sie gibt mir viel Energie und Kraft, beim Headbanging fühle ich mich so frei und ungebunden. Ich fühle mich wohl beim Eurocamp, ich finde es super, dass wir neben dem inhaltlichen Programm auch genug Zeit haben, Bernburg zu erkunden und uns zu entspannen. Beim Länderabend haben wir uns gegenseitig unsere Heimatländer vorgestellt. Ich habe mich sehr gefreut, anderen über meine Region und die friedliche Nelkenrevolution 1974 in Portugal zu erzählen.

Mitteldeutsche Zeitung

ÜBERPARTEILICH • UNABHÄNGIG

REGIODESK QUEDLINBURG, ASCHERSLEBEN UND BERNBURG

BERNBURGER KURIER

Saalplatz 15, 06406 Bernburg, Telefon: 03471/652 02 10, Fax: 03471/652 02 29, E-Mail: redaktion.bernburg@mz.de, Facebook: [mzbernburg](https://www.facebook.com/mzbernburg), Twitter: [mz_bernburg](https://twitter.com/mz_bernburg)

LEITER REGIODESK
Ingo Kugenbuch (iku)
03946/52 46 61 03
ingo.kugenbuch@mz.de

REGIODESK
Thorsten Köhler (tk)
03946/52 46 61 14
thorsten.koehler@mz.de
Frank Rupprecht (fru)
03946/52 46 61 06
frank.rupprecht@mz.de
Wolfram Schlaikier (wsl)
03946/52 46 61 17
wolfram.schlaikier@mz.de

CHEFREPORTER LOKALES
Torsten Adam (tad)
03471/652 02 13
torsten.adam@mz.de

REPORTER LOKALES
Andreas Braun (ab)
03471/652 02 14
andreas.braun@mz.de
Susanne Schlaikier (sus)
03471/652 02 19
susanne.schlaikier@mz.de
Katharina Thormann (kt)
03471/652 02 12
katharina.thormann@mz.de

FOTO
Engelbert Pülicher
03471/652 02 16

engelbert.puelicher@mz.de

SERVICE
Abz:
0345/565 22 33
Anzeigenannahme:
0345/565 22 11

Abonnementspreis pro Monat: 36,95 Euro (inklusive Zustellgebühren bei Botenzustellung und Mehrwertsteuer: 43,40 Euro bei Lieferung durch die DP AG.)

Teilnahmebedingungen Gewinnspiele der Mitteldeutschen Zeitung: Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mitarbeiter der Medien-gruppe Mitteldeutsche Zeitung GmbH & Co. KG, deren Tochterunternehmen und Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Teilnahme ab 18 Jahre. Per Coupon, Mail bzw. Anruf mit Angabe Name, Adresse und Telefonnummer. Gewinner werden durch Los ermittelt, schriftlich informiert und der Name kann in der MZ veröffentlicht werden. Veranstalter: Medien-gruppe Mitteldeutsche Zeitung GmbH & Co. KG, Deitzsche Straße 65, D-06112 Halle (Saale). Daten der Teilnehmer werden zur Auswertung der Aktion gespeichert und 14 Tage nach der Beendigung der Aktion gelöscht/vernichtet. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur, wenn es für die Durchführung der Gewinnspiele notwendig ist. Der Datenverarbeitung können Sie durch Mitteilung auf gleichem Wege jederzeit widersprechen. Die Teilnahme ist dann jedoch nicht mehr möglich. Mit der Teilnahme am Gewinnspiel erklären Sie Ihre Zustimmung zu den Teilnahmebedingungen. Unsere Datenschutzerklärung samt Betroffenenrechte finden Sie unter www.mz.de/datenschutz